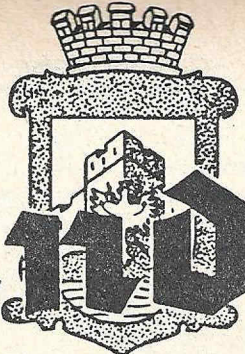


Gemeindeblatt



FÜR DEN BEZIRK LANDECK - TIROL

Erscheint jeden Samstag - Vierteljährlicher Bezugspreis S 20.00 - Schriftleitung und Verwaltung: Landeck, Rathaus, Ruf 214 oder 403
Eigentümer, Verleger: Stadtgemeinde Landeck - Verantwortlicher Redakteur: Sigurd Tscholl, Landeck, Rathaus - Tyrolia-Druck Landeck

Nr. 20

Landeck, den 16. Mai 1964

19. Jahrgang

Das Schwäbische Landesschauspiel und Landeck

Mit der letzten Vorführung am vergangenen Sonntag hat das Schwäbische Landesschauspiel Memmingen in Landeck seine Theatersaison 1963-64 beendet. Wie schon seit vielen Jahren wurden die Memminger von den Landeckern immer wieder freudig aufgenommen, der Theaterbesuch bewies dies, und der Applaus am Ende der einzelnen Schauspiele zeigte, mit welcher Freude und Genugtuung den einzelnen Schauspielern gedankt wurde.

Die Spielzeit 1963-64 brachte durchwegs nette und unterhaltende Schauspiele, bunt gemischt waren Klassiker mit heiteren modernen Schriftstellern; eine bunte Palette erstklassiger Aufführungen, wobei „Mutter Courage und ihre Kinder“ durch die glanzvolle Darstellung der Mutter Courage durch Traute Rose als einmaliger Höhepunkt angesehen werden kann. Neben den 8 Schauspielen innerhalb des Abonnements gab es - nachdem die Nachfrage nach gutem Theater in Landeck immer stärker wird - noch eine Zusatzvorstellung. Freilich gab es auch im Spielplan des vergangenen Jahres einige Stücke, die der einen oder der anderen Schicht unserer vielen Theaterfreunde nicht so zusagten, wie vielleicht irgend ein anderes Schauspiel. Eines steht fest, auch bei schwachen Schauspielen versuchten die Memminger immer das Beste zu geben und bemühten sich, die Gestalten und Personen auf der Bühne lebendig und echt darzustellen.

Am 15. September des letzten Jahres begannen die Memminger mit dem Klassiker „Don Carlos“ von Friedrich von Schiller. Es gab eine glanzvolle Aufführung, der viele Schüler und Schülerinnen der Landecker, Zammer und Imster Schulen beiwohnten. Bis zum letzten Platz war die Aula des Bundesrealgymnasiums damals besetzt. Rauschender Beifall war der Dank an die Schwaben für die einzigartige Leistung - und vielleicht auch für ihr Wiederkommen in Landeck.

Bei der 2. Vorstellung im Abonnement 1963/64 wurde die Kriminalkomödie „Schönes Weekend Mister Bennett“ von Arthur Watkyn aufgeführt. Es wurde ein heiterer und fröhlicher Abend, halb Lustspiel, halb Krimi.

Die Vorstellung „Der schlafende Prinz“, eine Komödie von Terence Rattigan, einem jungen englischen Schriftsteller, der besonders in seiner Heimat große Erfolge erringen konnte, war ein Minuspunkt in dieser Spielzeit. Nicht etwa der Schauspieler wegen, es war vielmehr ein Stück, das die Landecker in ihrer Mentalität ablehnten. Es konnte auch die Beifügung „Fast ein Märchen“ nicht über ein schlechtes, unausgeglichenes Werk Rattigans hinwegtäuschen. Die Landecker waren fast durchwegs mit der Auswahl der Theaterstücke zufrieden, bei diesem Werk waren sie es nicht.

Die Schwaben zeigten sich aber gleich im nächsten Programm wieder von der besten Seite. Eine - für Landeck und Tirol - einmalige Darbietung wurde bei „Mutter Courage“ geboten. Was die Schauspielerin Traute Rose zeigte, war bisher in Landeck noch nie gesehen worden! Beifallsstürme brandeten damals durch das Haus, als der letzte Vorhang sich senkte. Traute Rose als Mutter Courage riß aber auch alle anderen Schauspieler, die in diesem Stück von Bert Brecht mitwirkten, mit. Alle waren gegenüber dem „Schlafenden Prinzen“ wie ausgewechselt. Flott und begeisternd wurde gespielt und schließlich wurde diese „Mutter Courage“ der Höhepunkt der ganzen Spielzeit.

Aber auch die kleinen Theaterfreunde wurden nicht vergessen. Das Märchen, der gestiefelte Kater, wurde diesem kleinen Publikum mit der gleichen Liebe und Freude „vorgespelt“ wie den Erwachsenen „Mutter Courage“.

Nachdem dieses Werk Bertold Brechts so großen Erfolg in Landeck hatte, zeigte sich das theaterbegeisterte Publikum von noch besserer Seite. Die vorgesehene Spielzeitpause vom 1. Dezember bis 16. Februar sollte auf Wunsch verkürzt werden. Auch hier hatten die Memminger großes Verständnis und da das Theaterpublikum in Landeck der Schwäbischen Landesbühne immer entgegengekommen war, so kamen diesmal die Schauspieler den Wünschen der Bevölkerung entgegen und brachten am 12. Jänner - obwohl Fasching - das Lustspiel „Der Lampenschirm“ von Curt Goetz zur Aufführung.

Auch diese Aufführung fand zahlreiche Anhänger, wenn das Stück selbst auch wenig Inhalt und mehr Komik bot. Im Fasching aber soll gelacht werden, dachten die Schwaben, und es wurde gelacht und stark applaudiert.

Obwohl ein an und für sich schweres oder schwereres Stück als 42. Vorstellung des Schwäbischen Landesschauspiels angeboten wurde, nämlich Tennessee Williams „Die Glasmengerie“, war der Saal auch bei dieser Aufführung wieder bis zum letzten Platz gefüllt. Ein weiterer glanzvoller Abend wurde dem Landecker Theaterpublikum am 22. März mit „Antigone“ von Jean Anouilh geboten.

Ein fröhlicher Theaterabend war am 26. April. An diesem Tage zeigten die Memminger „Karl III. und Anna von Österreich“, ein reizendes, amüsantes und oft freches Stückchen von Manfred Rössner, das auch den nötigen Beifall fand.

Schließlich beendete das Schwäbische Landesschauspiel die Spielzeit 1963/64 mit dem Lustspiel „Viel Lärm um nichts“ von William Shakespeare. Daß auch dieses bekannte und klassische Lustspiel solche Begeisterung auslöste, kann auch hier wieder den erstklassigen Schauspielern dieser

Landesbühne zugeschrieben werden. (Eine Kritik im Anschluß an diese Zeilen!) Mit dieser letzten Aufführung haben sich vom Landecker Publikum Sigrid Bode und Fritz Matthiae verabschiedet. Wiederum verliert das Landecker Theaterpublikum zwei ihrer Lieblinge.

Die Spielzeit 1963/64 ist also beendet, aber das Landecker Publikum freut sich bereits heute auf das Wiedersehen mit der Schwäbischen Landesbühne. Im September 1964 beginnt die neue Zeit der Theaterfreunde; wieder werden in Landeck schöne und erquickende, lustige und „traurige“ Aufführungen stattfinden; und wenn der Vorhang beim ersten Stück „Wallenstein“ von Friedrich Schiller aufgehen wird, dann wird das Landecker theaterbegeisterte Publikum wieder in seinem Element sein. Das Theater hat hier in Landeck so stark Wurzeln gefaßt, daß man es kaum mehr missen möchte.

In einer Sitzung des Zweckverbandes des Schwäbischen Landesschauspiels wurden auch bereits die zur Auswahl gelangenden Schauspiele zusammengestellt. Mit großer Genugtuung stellen wir dabei fest, daß auch im kommenden Theaterjahr wieder großartige Schauspiele geboten werden können; leider aber müssen wir ein Schauspiel vermissen, das bei dem ersten großen Entwurf des Schauspielplanes noch aufgeschienen war: Gerhart Hauptmanns „Der Biberpelz“, in der Frau Traute Rose als Mutter Wolffen sich dem Publikum, das sie noch von ihrer Glanzrolle als Mutter Courage kennt, vorgestellt hätte. Dieses Schauspiel wäre ein besonderer Leckerbissen für Landeck geworden; warum man dieses Stück im neuen Spielplan nicht mehr aufgenommen hat, ist uns allen unverständlich!

Aus den untenstehenden Werken werden für Landeck in einer eigenen Sitzung acht Schauspiele ausgewählt werden; vielleicht kann Landeck die Schwäbische Landesbühne auch heuer wieder bewegen, eine neunte Vorstellung - wenn auch außer Abonnement - zu geben. Feststeht, daß das erste Schauspiel Friedrich Schillers „Wallenstein“ sein wird. Das Schauspiel von Arnold Ridley „Der Geisterzug“, ein volkstümlicher Krimi, der mit allen Mitteln der raffinierten Spannung effektiv arbeitet und den Zuschauer verblüfft, steht weiter zur Diskussion. Karl Wittlingers „Junge Liebe auf Besuch“ ist ein weiteres Werk. Von Wittlinger ist den Landeckern noch „Kennen sie die Milchstraße“ in bester Erinnerung, und soll nach den Worten des Autors, sein liebstes Werk sein. Von Fritz Hochwälder, dem österreichischen Schriftsteller, von dem die Schwaben den „Öffentlichen Ankläger“ bereits in Landeck gespielt haben, steht „Die Herberge“ am Spielplan. Es ist ein Spiel von Sühne und Schuld um irdische Gerechtigkeit und höheres Recht. „Dame Kobold“ von Calderon de la Barca in einer Bearbeitung von Charly Britten ist ein weiteres Auswahlstück, eine der meistgespielten sogenannten „Mantel- und Degenstücke“ der spanischen Dramatik. Eine frische Komödie, bei der es Verwechslungen am laufenden Band und sogar eine vielumstrittene Geheimtür gibt. Als weiteres geplantes Werk wurde Jacques Devals „Kammerjungfer“ genannt, ein Schauspiel des französischen Autors, der besonders durch seine von Curt Goetz bearbeitete geistvolle Komödie „Towarisch“ bekannt worden ist.

Aber auch ein „Molière“ fehlt nicht. In der Auswahlliste finden wir den „Misanthrop“ „Der Menschenfeind“. Ein großartiges Werk dieses zynischen Dichters, von dem in der letzten Spielzeit „Tartüff“ in Landeck aufgeführt worden ist. Ein neuzeitliches Werk eines modernen Dichters „Andorra“ von Max Frisch, ein Bild aus der Zeit der Judenverfolgung, ein Modellfall der Heuchlerei, Lieb-

losigkeit und Angst der Menschen; steht ebenfalls zur Auswahl. „Die Tage des Menschen sind wie der Wind“, ein Schauspiel von Harry Granick ist ein Dreipersonenstück ernster Art. Dann wird voraussichtlich „Venus im Licht“ eine Komödie von Christopher Fry oder „Maria Magdalena“ ein Drama von Friedrich Hebbel im Programm aufgenommen werden. Als Abschluß der Auswahlliste steht Peter Ustinov's „Endspurt“, eine Komödie mit einer recht originellen Idee: Ein achzigjähriger Schriftsteller wird in einer Nacht mit seinem persönlichen Dasein als Sechziger, Vierziger und Zwanziger konfrontiert. Die vielen Männer, die er einmal war, gewinnen ihre Gestalt wieder.

Das also wäre der voraussichtliche Spielplanentwurf, aus dem nun bei einer Sitzung 8 oder vielleicht 9 Werke ausgesucht werden. Welche das sind, werden wir Mitte Juli wissen.

Unsere Theaterfreunde sehen, daß auch in der kommenden Spielzeit unterhaltende Abende geboten werden, und hoffen wir, daß das Schwäbische Landesschauspiel wiederum so gute Leistungen zu zeigen vermag, wie in den letzten Jahren. Schließlich und endlich gibt es ja in dieser kommenden Spielzeit ein besonderes Jubiläum: die fünfzigste Aufführung der Memminger in Landeck. st.

Großartiger Abschluß der Schauspielzeit 1963/64 **„Viel Lärm um nichts“ von William Shakespeare**

Vergangenen Sonntag erlebten die Landecker Theaterfreunde wieder einen Höhepunkt in der Theaterspielzeit 1963/64, das Lustspiel „Viel Lärm um nichts“ („Much Ado About Nothing“). Diese etwas überarbeitete Komödie zeigte großartige Schauspielkunst seitens der Memminger und eine recht ansprechende und günstige Bearbeitung des Meisterwerkes. Wenn auch dieses Lustspiel vermutlich schon 1599 in London uraufgeführt worden ist, so bleibt es doch so zeitnah, daß es immer wieder auf den Bühnen gespielt wird und vor allem das Publikum in seinen Bann zu ziehen weiß. Das Landecker Publikum ging vom ersten Bild an mit; begeisterte sich an Benedikt, dem Edelmann aus Padua (Reinhold Lampe), der, obwohl er immer wieder beteuert, kein Mädchen lieben zu können, schließlich doch in Beatrices, Leonatos Nichte, (Ilse Dannehl) Armen landet; nahm regen Anteil an der „Großen Liebe“ (mit Komplikationen) von Claudio (Joachim Schmerler) und Hero, der Tochter Leonatos (Sigrid Bode), empört sich über den Intriganten Don Juan, dem Halbbruder Pedros (Peter Baecker) und unterhält sich köstlich über den einfältigen Gerichtsdieners Holzapfel (Günter Lange), der schließlich - obwohl naiv und dumm - die Unschuld Heros beweist.

Die Schauspieler der Memminger gaben wiederum ihr bestes. Sie spielten und lebten auf der Bühne. Erich Gottschald a. G. als Leonato (Gouverneur von Messina) und Wolfgang Schmidt-Kessler a. G. als Don Pedro waren hervorragend in ihrer Mimik, wenn auch manchesmal ihre Aussprache zu undeutlich war. Joachim Schmerler als verliebter florentinischer Graf Claudio spielte flott und sauber (bis auf seinen Lachanfall beim Auftritt des Gerichtsdieners Holzapfel!). Peter Baecker und Sigrid Bode (letztere verabschiedete sich mit dieser Aufführung vom Landecker Publikum) zeigte wie immer ausgezeichnete Schauspielkunst. Hervorragend und fast über sich selbst wuchsen Ilse Dannehl (Beatrice) und Reinhold Lampe (Benedikt) hinaus. Beide hatten wohl die dem Publikum gefälligsten Rollen, begeisterten aber gerade durch ihr lebendiges und amüsantes Spiel. Günter Lange, den die Landecker seit einigen Stücken vermissen, erntete als

Gerichtsdieners Holzapfel Begeisterungstürme, war aber vielleicht etwas zu aufdringlich.

Das einfache Bühnenbild von Heinrich Siebald war diesmal mehr modern gehalten. Die Aufführung leitete Albert Lichtenfeld in seiner bekannten Art.

Am Schluß der Veranstaltung brandete ungeheurer Beifall auf. Als Dank für die ausgezeichneten Leistungen — nicht nur bei diesem Stück, sondern während der ganzen Spielzeit — erhielten die Darsteller Blumen über Blumen. Ein Geschenk, das — wie uns die Schauspieler selbst versicherten — besondere Freude brachte. S. Tscholl

Die Stadt Landeck ehrte Landtagsvizepräsident Josef Rimml

Wie bereits kurz erwähnt, hat der Herr Bundespräsident dem Landtagsvizepräsidenten und Bürgermeisterstellvertreter von Landeck, Josef Rimml, das große goldene Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich verliehen. Die Übergabe dieser hohen Auszeichnung erfolgte durch Landeshauptmann Ökonomierat Eduard Wallnöfer im Tiroler Landhaus.

Aus diesem Grunde fand am Mittwoch, den 5. Mai im Gasthof Schrofenstein eine kleine Feierstunde statt, an der neben dem Stadt- und Gemeinderat von Landeck auch die Spitzen der Behörden und Ämter teilnahmen.

Bürgermeister Kommerzialrat Ehrenreich Greuter begrüßte den Vizepräsidenten und die erschienenen Festteilnehmer und würdigte in einer kurzen Ansprache die Verdienste des Geehrten.

„Der Herr Landtagsvizepräsident vertritt im Tiroler Landtag nicht nur seit 15 Jahren die Interessen unseres Bezirkes, er ist auch durch nunmehr 19 Jahre in der Landecker Stadtvertretung an verantwortlicher Stelle, in den letzten acht Jahren als Bürgermeisterstellvertreter, für das Wohl unserer Stadt tätig“, sagte Bürgermeister Kommerzialrat Greuter und fuhr fort: „Durch die Verleihung des großen goldenen Ehrenzeichens für Verdienste um die Republik Österreich wurde ihm eine Ehrung zuteil, wie sie nur einem Mann zuteil werden kann, der sich um Land und Volk besonders verdient gemacht hat. Uns alle erfüllt es mit Stolz, daß dieser Mann aus unserer Mitte hervorgegangen ist.“

Bürgermeister KR. Greuter zeichnete anschließend den Lebenslauf des Vizepräsidenten auf, der seit seiner frühesten Jugend wegen des frühen Todes seines Vaters hart arbeiten mußte, der am ersten Weltkrieg als Kaiserschütze an der italienischen Front teilgenommen hatte und der zwei volle Jahre italienischer Kriegsgefangenschaft ertragen mußte. In Telfs begann die politische Laufbahn Vizepräsident Rimmls; er wurde dort Gemeinderat. In der Folgezeit blieb ihm auch eine politische Verfolgung nicht erspart. 1938 kam er nach Landeck und mußte während des zweiten Weltkrieges Militärdienst leisten. Im Jahre 1945 übernahm Vizepräsident Rimml die Leitung der Tiroler Gebietskrankenkasse, Außenstelle Landeck. Im gleichen Jahr wurde er auch in den Gemeinderat der Stadt Landeck entsandt und setzte so die schon nach dem ersten Weltkrieg begonnene politische Laufbahn fort, die im Jahre 1949 durch die Wahl in den Tiroler Landtag und schließlich im Jahre 1961 durch die Wahl zum Landtagsvizepräsidenten gekrönt wurde.

„Wenn die Arbeit des Geehrten für die Allgemeinheit und sein öffentliches Wirken durch die Verleihung der hohen Auszeichnung auch eine ganz besonders ins Auge fallende Anerkennung erfahren hat“, sagte Bürgermeister Ehrenreich Greuter abschließend, „so geben wir doch alle der Hoffnung Ausdruck, daß damit unter seine bisherige Tätigkeit noch kein Schlußstrich gezogen wurde und daß sie damit noch lange nicht ihr Ende findet. Gott gebe ihm noch viele gesunde Jahre



A. T. T. - E c k e

„Nimm Urlaub vom Auto - fahr mit dem Schiff“

lautet die Devise der ersten Ausfahrt des ATT Landeck, die am Samstag, den 23. und Sonntag, den 24. Mai 1964 stattfindet. Die Fahrt geht über den Arlberg- und Flexenpaß nach Lech. Von dort über die Hochtannbergstraße in den Bregenzerwald und übers Bödele nach Bregenz. Am Sonntag: Bodenseerundfahrt mit Schiff bis Überlingen und anschließend Heimfahrt über Bludenz-Arlberg nach Landeck. Abfahrt ist wie immer um 13 Uhr beim Postautobahnstation.

Da die Seerundfahrt mit eigenem Schiff zum stark ermäßigten Preis von S 65.- pro Person nur bei einer Teilnahme von 65 Personen möglich ist, ist eine bindende Anmeldung bis spätestens Mittwoch, den 20. Mai 1964 unbedingt erforderlich.

der Schaffenskraft und er erhalte sie noch lange für das allgemeine Wohl.“

Namens der sozialistischen Fraktion ergriff Stadtrat Franz Neudeck das Wort und beglückwünschte Vizepräsident Rimml auf das herzlichste.

Vizepräsident Josef Rimml dankte anschließend für die Ehrung und betonte, daß er sich auch weiterhin bemühen werde, die an ihn herangetragenen Bitten und Wünsche, die einem allgemeinen Wohl zugute kommen, zu vertreten.

Er erwähnte vor allem die angenehme Atmosphäre innerhalb des Gemeinderates und erklärte dann wörtlich, daß durch die gute Zusammenarbeit mit Bürgermeister Ehrenreich Greuter viele schwere Probleme der Stadt gelöst werden konnten. Er dankte dem Bürgermeister dafür recht herzlich und versicherte ihm auch weiterhin seine aufrichtige und volle Verbundenheit.

In Anerkennung der hohen Auszeichnung an Vizepräsidenten Josef Rimml gab die Stadtmusikkapelle Landeck vor dem Saal des Gasthofes Schrofenstein ein Ständchen.

Allerlei aus St. Anton am Arlberg

Die Freiwillige Feuerwehr St. Anton-St. Jakob hielt ihre Florianifeier heuer in St. Jakob ab. Nach dem feierlichen Gottesdienst in der dortigen Pfarrkirche marschierten die vollzählig anwesenden Feuerwehrleute, an der Spitze die Musikkapelle St. Jakob, zum Gasthof Friedheim, wo bei einem gemütlichen Zusammensein Feuerwehrhauptmann Paul Scherer neben H.H. Pfarrer Huber auch Vizebürgermeister Sailer begrüßen konnte. Für die St.-Jakober Musik war der Tag von besonderer Bedeutung, rückte sie doch erstmals in der schmucken neuen Tracht aus, die mit Unterstützung der Gemeinde und vieler privater Spender in der letzten Zeit beschafft worden war. Die in schönen Farben abgestimmte Tracht lehnt sich in der allgemeinen Gestaltung an Oberländer Tradition an, während die Marketenderinnen nach alter Stanzertaler Art gekleidet sind. Für die kommenden musikalischen Auftritte ist die Kapelle nun bestens gerüstet.

In St. Anton gab es dieser Tage Besuch aus dem Odenwald. Der dortige Schiklub war zu einem sportlichen Freundschaftstreffen mit dem Sportklub St. Anton erschienen. Die ausgelegte Kombination Fußball und Slalom verlangte von den Aktiven auf beiden Seiten gute Leistungen. Während das Fußballtreffen in Zams durchgeführt wurde, stellten sich die Schifahrer am Galzig zu einem Slalom, bei dem der junge St.-Antoner Harald Rofner die Bestzeit lief. Die Odenwalder erzielten beim Fußball, die St.-Antoner beim Schilauflauf die bessere Leistung. Der Zweck des Besuches: sich in friedlichem

Wettstreit zu messen, die Kameradschaft zu fördern, sich kennenzulernen usw., wurde jedenfalls erreicht. Beim Bunten Abend am 2. Mai im Hotel Post spielte die Musikgruppe Sepp Staffler auf, und gegenseitige Begrüßungsreden zeigten den Willen, auch in Zukunft gute Freundschaft zwischen Odenwald und Arlberg zu pflegen. In heiterer Stimmung ging der Abend zu Ende und am Sonntagvormittag fuhren die Odenwalder wieder zurück in ihre Heimat.

Der vor Wochen angekündigte Beginn der Arbeiten an der Umfahrung des Ortes läßt auf sich warten. Man hofft, daß trotz der nun verlorenen wertvollen Bauzeit das Umfahrungsprojekt bis nächsten Winter soweit gedeiht, daß die Straße benützlich ist. Für das im Jänner stattfindende Arlberg-Kandahar wäre damit jedenfalls ein bedrückendes Problem gemildert.

Die Gemeinde St. Anton setzt ihre Arbeiten an der großen neuen Wasserleitung seit längerer Zeit fort. Derzeit wird der Seitenstrang zum Moosweiler gelegt, bald folgt jener durch das Dengert zum Mooserkreuz.

Einweihung der Pax-Siedlung in Perjen

Am 1. Mai weihte Bischof Dr. Paulus Rusch die neuerrichtete Pax-Siedlung in Perjen ein.

Die Festlichkeiten begannen mit einer Gemeinschaftsmesse in der Pfarrkirche Perjen, die Bischof Dr. Rusch zelebrierte. Seine Predigt, in der er auf die neue Siedlung zu sprechen kam, fand bei den vielen Zuhörern ungeteilten Beifall.

Anschließend daran zog man zur Siedlung, wo nach einem Rechenschaftsbericht der Pax-Siedlungsgemeinschaft Bürgermeister Kommerzialrat Ehrenreich Greuter das Wort ergriff und seine Bewunderung über den raschen Aufbau der Siedlung zum Ausdruck brachte, die wiederum vielen Menschen ein Heim bieten wird; ein Heim, in dem — wie der Name es sage — der Friede einziehen möge.

Bischof Dr. Paulus Rusch nahm danach die Weihe der Hauskreuze, die im Freien zusammengestellt waren, vor und anschließend weihte er jedes einzelne Haus.

Bei dieser schlichten Einweihungsfeier hatten sich eine große Anzahl Interessierter eingefunden; seitens der Behörden und Ämter waren Bezirkshauptmann LORR. DDr. Walter Lunger, Bürgermeister Kommerzialrat Ehrenreich Greuter, Vizebürgermeister Josef Raggl u. a. erschienen. Auch Nationalrat Franz Regensburger ließ sich diese Feierstunde nicht entgehen.

Kind in den Inn gestürzt

Am 12. Mai gegen 17 Uhr wollte Otto Pascher mit seiner Frau und seinen beiden Kindern über den Kontisteg nach Landeck gehen. Frau Pascher und ihr Töchterchen gingen bereits über die Brücke, als Otto Pascher, der seinen Sohn Peter (5 Jahre) an der Hand hielt, seinen Arbeitskameraden Karl Weiß traf und stehen blieb. Der kleine Peter Pascher sah seine Mutter und wollte dieser nachlaufen, riß sich vom Vater los, lief über die Brücke und stolperte ungefähr in der Mitte. Er fiel durch das Geländer in den Inn. Otto Pascher und Karl Weiß liefen sofort zum Inn, konnten aber den Buben nicht mehr sehen.

Zivilisten und Gendarmeriebeamte suchten den Inn ab. Er wurde gegen 18.30 Uhr in Zams in den Hinterfeldern im sogenannten „Unteren Grieb“ tot aufgefunden.

Kind in seinem Bettchen tot aufgefunden

Am 11. Mai 1964 wurde gegen 7 Uhr der Sprengelarzt von Landeck, Dr. Karl Enser, von Frau Siegrid Krassnitzer in die Salurnerstraße 14 gerufen. Dort fand der Arzt das 2½ jährige Kind Dietmar Krassnitzer tot in seinem Bettchen, normal versorgt, auf.

Auto gegen Motorrad: 1 Schwerverletzter

In der Ortsmitte von Zams ereignete sich am 9. Mai gegen 14 Uhr ein schwerer Verkehrsunfall. Zu diesem Zeitpunkt fuhr der 25-jährige Schreiner Elmar Hübner aus München mit seinem Mercedes von der alten in die neue Bundesstraße. Gleichzeitig kam auf der neuen Bundesstraße Nr. 1 der 62-jährige Landwirt Erhard Klotz aus Reutte mit seinem Motorrad. Die Fahrzeuge prallten zusammen, wobei Klotz zu Boden gestoßen wurde und sich schwere Verletzungen zuzog. Er wurde in das Krankenhaus Zams eingeliefert.

Porsche gegen VW-Kombi

Bei der Einfahrt des Landecker Frachtenbahnhofes kam es am 12. Mai gegen 9.20 Uhr zu einem Verkehrsunfall, der glücklicherweise nur Sachschaden hervorrief. Der 25-jährige Kraftfahrer Alois Eglauer vom Baulos VI im Kautental kam auf der Bundesstraße 1 von Zams und wollte bei der Einfahrt des Frachtenbahnhofes die Straße überqueren. Gleichzeitig wollte der 58-jährige Diplomingenieur Karl Riedmüller aus Innsbruck mit seinem Porsche den VW überholen. Dabei prallte Ing. Riedmüller auf den VW, dieser drehte sich um die eigene Achse und stellte sich auf den Kopf. An den beiden Fahrzeugen entstand schwerer Sachschaden, Personen wurden nicht verletzt.

Graduierung

Fräulein Gerda Joos aus Zams wurde in Innsbruck an der Leopold-Franzens-Universität zum Diplom-Volkswirt graduert. Wir gratulieren recht herzlich!

Divisumma

alle Modelle fabriksneu lieferbar.

amor - büromaschinen

Innsbruck, Brixnerstraße 3 - Tel. 21042

Der Gärtner spricht:

Um zu einer zufriedenstellenden Tomatenernte zu kommen, müssen wir in unserem Klima schon alles daran setzen. Die sonnigste Lage, am besten die südliche Hauswand ist als Standort zu wählen. Wenn das Pflanzbeet direkt an der Hauswand eingerichtet werden kann, so daß die Tomaten vor Niederschlägen geschützt bleiben, haben wir vieles gewonnen. Regentage setzen den Tomaten arg zu und sie werden dadurch von der Tomatenfäule stark befallen. Das erste Zeichen davon ist das Faulen der Blätter, welches später auch auf die Früchte übergreift, die dann braune Flecken bekommen und schon unreif abfallen. Die Tomaten werden eintrieblich gezogen und die Seitentriebe müssen fleißig ausgeschnitten werden. Es empfiehlt sich sehr, die frisch gepflanzten Tomaten mit einem Zeitungspapier, locker eingewickelt welches am Boden aufsitzt und oben offen ist, 8 Tage lang zu halten. Tomaten werden nur bis zum Fruchtansatz gegossen und gedüngt. Übermäßig starkes Laub wird bis zur Hälfte des Blattes eingestutzt.

Wer Tomaten im Freien ohne Niederschlagsschutz pflanzen muß, mag bei Regentagen eine Folie darüber hängen welches am besten geht, wenn über die Tomatenpfähle ein Draht gespannt wird. Neben all diesen Dingen kommt es sehr darauf an, die geeignete Tomatensorte für unser Klima zu wählen, worauf gute Jungpflanzenzüchter wohl achten.

F. Wolf

DKW-Wertungsfahrt Landeck - Dreipässe

Die DKW Vertretung in Landeck veranstaltete am letzten Donnerstag (Christi Himmelfahrtstag) eine Wertungsfahrt, die wohl weniger sportlichen Charakter, als unterhaltenden Wert besaß. 33 Fahrzeuge aller DKW Typen versammelten sich in der Innstraße und fuhren von Landeck geschlossen über den Arlberg- und Flexenpaß nach Reutte, wo nach einer kurzen Rast eine „Fuchsjagd“ begann. Jeder Fahrer erhielt seine Aufgaben, jeder Fahrer hatte aber bereits in Reutte größere Schwierigkeiten, trotzdem, in Reutte verlor niemand Punkte. Die „Jagd“ setzte sich in Richtung Fernpaß fort. Blumen geschmückte Fahrzeuge - jetzt schon weit auseinandergezogen - durchfuhren Heiterwang und fanden sich nach längerem Suchen am Weißensee. Bei der Kontrollstelle Fernpaßhöhe hatten wieder einige Schwierigkeiten mit den Bremsen (obwohl ansonsten Scheibenbremsen zum Neuesten in der Autoindustrie gehören), aber manch einer übersah den Kontrollposten. In Nassereith gab es noch ein lustiges „Trophäensuchen“, übrigens eine Aufgabe, die nicht gerade leicht zu erfüllen war und bei der die Bewohner des Ortes wenig Verständnis aufbrachten. In Obsteig „Tyrolerkeller“ versammelten sich danach alle, glücklich das Ziel erreicht zu haben. Keine Verlustpunkte hatten lediglich 5 Fahrer erreichen können.

Die Preisverteilung, die Erwin Netzer und Arthur Federer vornahmen, erfolgte bei netter Stimmungsmusik. Die Preise waren beträchtlich. Alles in allem war es eine nette und gelungene Ausfahrt der Landecker „DKW-Familie“, eine Ausfahrt mit sportlichem Mantel und mit überaus lustigem und gemütlichem Ausgang.

SPORT

Überraschung in Reutte:

Der SV Reutte schlägt Ehrwald

Die fünfte Runde der Fußballmeisterschaft Oberland brachte außer der Überraschung in Reutte, wo der dortige Sportverein den Tabellenzweiten mit 2:0 Toren besiegte, keine Besonderheiten. Landeck hatte sich gegen Telfs arg zu wehren, denn zur Halbzeit stand es schon 2:0 für Telfs. Daß es doch noch zu einem Sieg, dem vierzehnten in ununterbrochener Reihenfolge, langte, verdanken die Hausherren ihrer guten zweiten Schielhälfte. Sehr schwer hatten es auch die Silzer gegen das Schlußlicht Schönwies, das nur ganz knapp mit 3:2 Toren besiegt werden konnte. Rietz fertigte RTW Reutte klar und überlegen mit 6:0 ab, ohne sich besonders anstrengen zu müssen, und Zams zeigte in einer schwachen Partie gegen Vils immerhin so viel, daß ein hoher und verdienter 7:2 Sieg herauschaute.

In der Tabelle ändert sich jedoch nichts, außer einer geringen Verschiebung am 8. und 9. Platz. Landeck ist endgültig Meister der ersten Klasse Oberland und steigt in die Landesliga auf. Ehrwald, Zams, Rietz und wohl Silz werden die Oberländer Vertreter in der Gebietsliga sein, die bekanntlich nächstes Jahr beginnen wird.

SV Landeck I - SV Telfs I 3:2 (0:2)

Bis zur Halbzeit dachte man schon an eine Sensation. 2:0 führten die Telfser bereits in diesem Meisterschaftsspiel und erst dann besannen sich die Landecker. Landeck zeigte in der ersten Halbzeit viele verwundbare Stellen und kann es nur einer hervorragenden Leistung ihres Schlußmannes Eiterer verdanken, daß die Telfser nicht mit mehr Toren in Führung gegangen waren. Die zweite Halbzeit allerdings gehörte den Landeckern und hier war es besonders Kubin, der herrliche Aktionen zeigte. Die in der ersten Halbzeit recht schwach spielende Abwehr

und die nicht gerade gute Aufbaureihe besserte sich zusehends. Es kam ein Kombinationsspiel auf, das dann auch zu den drei Treffern führte.

Ein reguläres Tor der Landecker wurde vom Schiedsrichter wegen angeblichen Abseits nicht anerkannt. Wer allerdings im Abseits stand, weiß wohl niemand! Beim Zurückgeben von der Toroutlinie bildet bekanntlich der Ball die Abseitsgrenze.

Die ganze Landecker Mannschaft zeigte in der zweiten Halbzeit sehr schöne Aktionen, Kubin muß hierbei besonders erwähnt werden. Unermüdlich kurbelte er vorne an. Seine Passes waren zum Größtenteil sehr gut plaziert.

Landeck Jun. - Telfs Jun. 11:0, Landeck Schüler - Telfs Schüler 11:0, Landeck II - Telfs II 4:1.

FC Vils I - SV Zams I 2:7 (1:2)

In einem auf sehr mäßigem Niveau stehenden Meisterschaftsspiel gewannen die Zammer auf Grund ihrer besseren Stürmerleistung verdient, wenn auch in diesem Ausmaße zu hoch. Schuld an der hohen Niederlage der Vilser hatte in vielem der sehr unsicher wirkende Torhüter, der von 7 Toren mindestens 4 auf dem Gewissen hat! Bereits das erste Tor, das nach wenigen Minuten fiel, war zuerst ausschlaggebend. Der Tormann konnte den Ball nicht bändigen und Siegele Helmut schießt ein. 1:0 für Zams. Die plötzlich sorglose Verteidigung der Zammer wird kurz darauf überrannt und mit schönem Schuß stellen die Vilser den Ausgleich her. Bei einem Zusammenstoß zwischen Siegele und dem Schlußmann der Außerferner bleibt dieser am Boden liegen, kann aber nach kurzer Spielunterbrechung wieder weiterspielen. Das zweite Tor war ebenfalls ein „Abstauber“. Obwohl zu dieser Zeit die Vilser überlegen wirkten, erzielten die Zammer dieses vielleicht spielentscheidende Tor. Nach der Halbzeitpause drängen wieder die Vilser, Zams aber ist auf dem Posten, die Verteidigung kann immer klären und wenn nicht, so schießen die Platzherren weit neben das Gehäuse. Das zweite Tor der Vilser war ein Handselfmeter. Wachter konnte den Vilser Mittelstürmer nicht halten und fing den Ball in letzter Minute mit der Hand ab. 2:2. Die nächsten Tore für Zams waren wieder - bis auf zwei - reine Abstaubertore, und immer wieder war es Siegele, der im richtigen Augenblick dort stand, wo es nötig war.

Vils versuchte mit Steilvorlagen sein Glück, die Flügel wurden jedoch immer wieder gehalten und wenn einmal ein Durchbruch in der Mitte stattfand, versagten die Vilser im Innentrio. Konzept hatten die Platzherren überhaupt keines. Es drosch jeder auf den Ball, spurtete, erreichte er den Ball nicht, blieb jeder stehen, die Ballannahme erfolgte bei allen Vorstößen mit dem Rücken zum gegnerischen Tor und bis sich dieser Stürmer umgedreht hatte, wurde ihm der Ball bereits von Zammern Spielern abgenommen.

Weitere Ergebnisse der 1. Klasse Oberland: SV Reutte-Ehrwald 2:0; Silz-Schönwies 3:2; Rietz-RTW Reutte 6:0. Vils Jun. - Zams Jun. 1:7; Imst II - Zams II 10:1.

I. Klasse Oberland

1. SV. Landeck	14	14	0	0	55:9	28
2. Ehrwald	14	8	3	3	31:22	19
3. SV. Zams	14	8	2	4	40:21	18
4. Rietz	14	9	0	5	49:29	18
5. Silz	14	7	2	5	43:29	16
6. Telfs	14	6	1	7	39:26	13
7. Vils	14	4	3	7	22:45	11
8. Reutte	14	4	1	9	24:40	9
9. RTW Reutte	14	4	0	10	20:41	8
10. SK Schönwies	14	0	0	14	16:76	0

Sportvorschau

Am Pfingstsonntag, den 17. Mai 1964 empfängt der SV Zams auf eigener Anlage den TSV Harthausen zu einem Freundschaftsspiel. Die Deutschen kommen aus dem Raume Stuttgart und man kann sicherlich ein spannendes Spiel erwarten. Anstoß: 16 Uhr.

Ebenfalls am Pfingstsonntag findet am Sportplatz in Landeck ein Freundschaftsspiel zwischen dem SV Landeck und der TSV Grafing (München), die eine Spielstärke wie unsere Landesliga besitzt, statt. TSV Grafing wird mit der ersten und der zweiten Mannschaft gegen die Landecker antreten. Anstoß: 15 Uhr: Landeck II - Grafing II, 16,45 Uhr: Landeck I - Grafing I.

Jazz-Konzert mit Oskar Klein in Landeck

Schon wieder ein neuer Blödsinn in Landeck! Grauenhaft, jetzt kommen diese Mißtöne schon bis Landeck herauf! Das haben Sie sich gedacht, wenn Sie es auch nicht gesagt haben.

Natürlich werden andere wieder vor heller Begeisterung aufjubeln. Phantastisch! Aber diese werden wahrscheinlich der jüngeren Generation angehören.

Wir wollen jetzt nicht viel für oder wider sprechen, verlegen wir unser Wohlwollen und unser Schimpfen nach den Jazz-Abend.

Wir hoffen, Sie als Freunde oder Feinde dieser Musik am Sonntag, 24. Mai, 20 Uhr in der Aula des Bundesrealgymnasiums begrüßen zu dürfen.



Kamera-Klub Landeck

Nächster Klubabend am 20. Mai 1964 um 20 Uhr im Gasthof Pircher. Dia-Vortrag von Herrn Anton Strauß.

Die **Pensionsversicherungsanstalt der Arbeiter**, Außenstelle Tirol, veranstaltet am 21. Mai 1964 von 10 bis 13 Uhr in Ischgl (Gemeindeamt) einen Sprechtag in Pensionsangelegenheiten. Alle pensionsversicherten Dienstnehmer, Pensionisten und sonstige in Pensionsfragen ratsuchende Personen, die der Pensionsversicherung der Arbeiter angehören, werden eingeladen, sich bei diesem Sprechtag fachkundig beraten zu lassen.

Die Schützengilde Landeck

beschloß bei der letzten Ausschußsitzung im Hotel Sonne, daß ab sofort an jedem Samstag von 13 bis 19 Uhr ein Trainingsschießen mit dem KK-Gewehr auf 50 m Entfernung stattfindet. Alle Schießsportbegeisterten sind dazu recht herzlich eingeladen. Leihgewehre stehen zur Verfügung. Neuaufnahmen werden am Stand entgegengenommen. Der Oberschützenmeister

Fundusweis

Es wurden gefunden: 1 Schlüsselbund, 2 Schlüssel, 1 Herrenfahrrad, 1 Paar Damenlederhandschuhe, 1 Manschette, 1 Geldtasche mit Inhalt, 1 Damenregenschirm und 1 Hund ist zugelaufen.

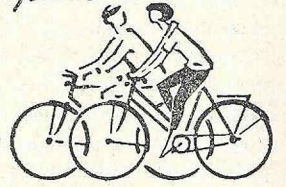
Ausstellung von Handarbeiten

An der Sonderschule Landeck-Perjen ist für die Zeit vom 12. bis 22. Mai 1964 jeweils von 14 bis 17 Uhr eine Ausstellung von Schüler-Handarbeiten eingerichtet. Eltern und Freunde der Schule sind zum Besuch dieser Ausstellung freundlich eingeladen.

Leichtathletik Club Tirol

Die Vereinsgruppe Landeck führt am Pfingstmontag, den 18. Mai um 9 Uhr, am Sportplatz Perjen, ein Pfingstmeeting durch, wozu alle Sportler herzlichst eingeladen sind.

Was kann der Firmpat
besseres geben -
ein Fahrrad ist
für's ganze Leben



A-&O-Kaufleute tagten in Dornbirn

Die A-&O-Einzelhändler der Bezirksgruppe Vorarlberg-Westtirol trafen sich am 23. April d. J. im Hotel Weißes Kreuz in Dornbirn zur konstituierenden Bezirksversammlung des Vereines „Freie Leistungsgemeinschaft A & O“.

Herr Kommerzialrat Dr. Zumtobel begrüßte die zahlreich erschienenen A-&O-Einzelhändler. Der Saal war bis auf den letzten Platz besetzt. Sein besonderer Gruß galt den Herren der SWEDA-Organisation Zürich, die sich bereit erklärt hatten, einen Lichtbildervortrag zu halten und mit Tondias uns den Weg zeigten, den der Einzelhandel zu gehen hat, um in der immer stärker werdenden Konkurrenz erfolgreich bestehen zu können.

Herr Böniker der SWEDA zeigte den A-&O-Kaufleuten an Hand der Dias die Verhältnisse in Schweden, wie sich auch in einigen Jahren bei uns das geschäftliche Leben, insbesondere in Form von Shopping Centers, entwickeln wird. Vortrag und Bilder fanden ungeteilten Beifall.

Zur Gründung des Bezirksvereines der Freien Leistungsgemeinschaft A & O, Bezirksgruppe Vorarlberg-Westtirol, gab Herr Dr. Zumtobel verschiedene Erläuterungen, insbesondere, daß nun durch die Gründung des Bezirksvereines die A & O ein noch besseres Eigenleben bekommen wird.

Evang. Gottesdienst am 18. Mai 1964 in der Burschkirche. Konfirmation (10.30 Uhr).

Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Perjen

Sonntag, 17. 5.: Pfingstsonntag, 6 Uhr Pfarrmesse, 8.30 Uhr Jahresmesse für Josef Hamerl, 9.30 Uhr Pfarrgottesdienst für Familie Nikolaus Scherl, 20 Uhr Abendmesse für Leonhard und Angelika Köck.

Montag, 18. 5.: 6 Uhr hl. Frühmesse für verstorbene Eltern und Geschwister, 8.30 Uhr hl. Messe für Hermann Schaufler und Mayerhofer, 9.30 Uhr hl. Messe für Judith Hain, 20 Uhr hl. Messe für verstorbenen Vater.

Dienstag, 19. 5.: 6 Uhr hl. Messe zu Ehren des hl. Antonius, 6.30 Uhr hl. Messe für verstorbene Mutter, 7.15 Uhr hl. Messe nach Meinung, 20 Uhr Maiandacht. So täglich!

Mittwoch, 20. 5.: 6 Uhr hl. Messe für Alois und Maria Schueler, 6.30 Uhr hl. Messe für Friedl Remesch, 7.15 Uhr hl. Messe für Gottfried und Karl Hairer.

Donnerstag, 21. 5.: 6 Uhr hl. Messe für eine Verstorbene, 6.30 Uhr hl. Messe für Albert Schlatter, 7.15 Uhr hl. Messe für Familie Ebli und Jahresmesse für Anna Steinlechner.

Freitag, 22. 5.: 6 Uhr hl. Messe für Amalie Zingerle, 6.30 Uhr hl. Messe für Rosa Eppensteiner, 7 Uhr hl. Messe für Josef Marth und hl. Messe für Julia Höllrigl.

Samstag, 23. 5.: hl. Messe zu Ehren der Gottesmutter und des heiligen Josef, 20 Uhr Maiandacht.

Gottesdienste in der Pfarrkirche Landeck:

Sonntag, 17. Mai: Pfingstsonntag — 6 Uhr Messe für Alexander Egger; 7 Uhr Messe nach Meinung; 8.30 Uhr Messe für Karolina Zangerl; 9.30 Uhr Pfarr- und Festgottesdienst mit feierlichem Hochamt für die Pfarrfamilie; 11 Uhr Messe für Gottfried Zangerle; 20 Uhr Standesmesse für Frau Friederika Jax und kurze Maiandacht.

Montag, 18. Mai: Pfingstmontag — 6 Uhr Messe für Alois und Kreszenz Patsch; 7 Uhr Messe für Claudia Wohlgenannt; 8.30 Uhr Messe für Familie Ehrenreich Greuter; 9.30 Uhr Räucheramt für verstorbene Salzburger und Juch; 11 Uhr Jahresmesse für Hermann Marth; 20 Uhr Maiandacht.

Dienstag, 19. Mai: in der Pfingstwoche — 6 Uhr Jahresmesse für Rosa Stöhr; 7.10 Uhr Jahresmesse für Judith Wachter und Messe für Johann Grießer.

Mittwoch, 20. Mai: in der Pfingstwoche — 6 Uhr Messe für Josef Venek; 7.10 Uhr Jahresmesse für Jakob Baldauf; 8 Uhr Frauenmesse für die Frauen.

Donnerstag, 21. Mai: in der Pfingstwoche — 6 Uhr Messe für eine verstorbene Mutter; 7.10 Uhr Jahresmesse für eine verstorbene Mutter und Messe für Franz Schwarz.

Freitag, 22. Mai: in der Pfingstwoche — 6 Uhr Messe für die Ausschulenden und Jahresmesse für Valentin Baumgartner; 7.10 Uhr 1. Jahresamt für Hedwig Handle.

Samstag, 23. Mai: in der Pfingstwoche — 6 Uhr Jahresmesse für Edmund Erhart und Messe für Herrn Primar Prenner; 7.10 Uhr Messe für Luise Marinitsch; 17 Uhr Beichtgelegenheit; 20 Uhr Maiandacht und Beichtgelegenheit.

Gottesdienste an der Pfarrkirche Bruggen

Sonntag, 17. Mai, Pfingstsonntag, 7 Uhr hl. Messe für Anna Eisenkolp, 9 Uhr feierliches Hochamt für die Pfarrgemeinde, 19.30 Uhr Abendmesse als Jahresmesse (Familie Kurz).

Montag, 18. Mai, Pfingstmontag, 7 Uhr hl. Messe für Franz Schwarz, 9 Uhr hl. Amt zur Danksagung, 19.30 Uhr Maiandacht.

Dienstag, 19. Mai, 6.45 Uhr hl. Messe für Maria Prantl (6 Uhr keine Jugendmesse), 19.30 Uhr Maiandacht, und so die ganze Woche.

Mittwoch, 20. Mai, 6.45 Uhr Schulmesse für Rosa Bürger (Jahresmesse).

Donnerstag, 21. Mai, 6.45 Uhr hl. Messe für verstorbene Eltern und Bruder.

Freitag, 22. Mai, 6.45 Uhr Schulmesse für Rudolf Travaglia.

Samstag, 23. Mai, 6.45 Uhr hl. Messe für Rosa Hajeck.

Beichtgelegenheit: Samstag vor und nach der Maiandacht, Sonntag vor jeder Messe.

Ärztl. Dienst: 17. 5. 1964

Landeck-Zams-Pians: Dr. Codemo Hans, Zams, Tel. 453.

St. Anton-Pettneu: Sprengelarzt Dr. E. Weiskopf, St. Anton, Tel. 470

Pfunds-Nauders: Sprengelarzt Dr. Friedrich Kunzeicky, Pfunds

Prutz-Ried: Sprengelarzt Dr. Köhle, Ried

Pfingstmontag, 18. 5. 1964:

Landeck-Zams-Pians: Dr. Koller Carl, Spr.-Arzt, Zams, Tel. 351

St. Anton-Pettneu: Dr. Viktor Haidegger, Tel. 05446/45114

Pfunds-Nauders: Sprengelarzt Dr. Alois Penz, Nauders

Prutz-Ried: Dr. Hechenberger, Sprengelarzt in Prutz

Stadtapotheke von 10-12 Uhr geöffnet

Nächste Mutterberatung: Montag, 25. 5., 14 - 16 Uhr

Tiwag-Stördienst (Landeck-Zams) Ruf 210/424

Suche Baugrund in Landeck od. Umgebung
(ca. 1000 bis 1500 m²)

Adresse in der Verwaltung des Blattes

Hosen für Sie gemacht

mit Dauerbügelfalte **ab S 468.-** von

STUBENBÖCK, Malsenstr. 29, Tel. 677

feine Maßschneiderei

**Mit einem
schönen
FAHRRAD
in den
Frühling!**

VOM FAHRZEUGHAUS

Franz Auer

L A N D E C K

Große Auswahl in

Sport- u.

Tourenfahrrädern

sowie Mopeds

aller Typen

Hörhilfe

HANSATON FACHHANDEL für Schwerhörige

Taschen- und Hinterohrgeräte - Hörbrillen

veranstaltet allmonatlich einen

Sprechtage

für Schwerhörige in Landeck

1. Sprechtag am Freitag, den 22. Mai 1964
von 9-12 Uhr bei

OPTIK

Johann Plangger

Unverbindliche Beratung - Ratenzahlungen -
Krankenkassenzuschüsse (Bei Wunsch Haus-
besuch)

Spitzengeräte der Firmen VIENNATONE,
QUALITON, OTICON und REXTON.

Ständiger Kundendienst im HANSATON-Fach-
geschäft, Innsbruck, Bürgerstraße.



...fragen wir auch Sie
 bei der größten österreichischen Hausfrauen-Befragung

Testen Sie selbst



Internationale Qualität

und entscheiden Sie mit, ob diese neue Qualität demnächst in Österreich auf den Markt kommen soll!

Erstmalig wendet sich durch uns ein Erzeuger direkt an Sie, um Ihre Meinung zu hören. Erstmalig gibt er Ihnen die Möglichkeit, eine so wichtige Entscheidung selbst zu treffen. Machen daher auch Sie mit bei dieser einmaligen Aktion, zu der alle Hausfrauen in Österreich eingeladen sind.

Näheres über die Hausfrauen-Befragung „JA oder NEIN“ finden Sie in einem ausführlichen Prospekt, der Ihnen in diesen Tagen per Post zugeht. Achten Sie dabei auf den Gutscheine, gegen den Sie ein Test-Paket OMO INTERNATIONALE QUALITÄT um S 1,- billiger erhalten! Außerdem finden Sie Informationsblätter bei Ihrem Kaufmann.



Große Prämien-Verlosung
 300.000 Schilling werden verlost

Verlässliche und tüchtige

BÜROKRAFT

mit Kenntnissen in der Lohnverrechnung -
beste Bezahlung - 5-Tagewoche - wird auf-
genommen.

Bauunternehmung Klabuschnigg - Landeck

Danksagung

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteil-
nahme anlässlich des Ablebens unserer Mutter
bzw. Schwiegermutter, Frau

Mathilde Held

möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Be-
kannnten herzlich bedanken.

Unser besonderer Dank gilt der Direktion
der T.A.G. sowie Herrn Dr. Walter Frieden
für die langjährige ärztliche Betreuung sowie
Sr. Hilda in Imst für die liebevolle Pflege un-
serer Mutter.

Landeck, im Mai 1964

In stiller Trauer:

Fam. Ruzica u. Schizler

DANKSAGUNG

Für die tröstlichen Beweise aufrichtiger An-
teilnahme anlässlich des Ablebens meines lieben
Gatten, unseres guten Vaters, Großvaters,
Schwiegevaters, Bruders, Schwagers und Onkels,
des Herrn

Karl Winkler

Gend. Kontrollinsp. i. R.

sagen wir auf diesem Wege unseren herzlich-
sten Dank.

Besonders danken wir der Hochw. Geist-
lichkeit von Landeck, insbes. Herrn Koop.
Corazza für die jahrelange liebevolle seelsorg-
liche Betreuung, Herrn Dr. Hans Codemo für
die unermüdliche ärztliche Hilfeleistung, der
Gendarmerie, dem Kaiserjägerbund, der Ab-
ordnung des Bundes der Opfer, den Vertretern
der Behörden, sowie allen unseren Verwandten
und Nachbarn.

Auch für die vielen Kranz- und Blumen-
spenden sagen wir ein herzliches Vergelts Gott.

Landeck, Wien, Innsbruck, Prutz, Strengen,
den 8. Mai 1964

Die Familien

Winkler, Penkler und Moser
im Namen aller Verwandten.

Fachmännische Verlegung von:

Spannteppichen und Plastikböden

Tapisom Tapiflex

Terrasling Holmsundt

Stamflor Gerflex

Boucle Thelon

Lisal Deliplast

Unverbindliche Beratung

Kundendienst Telefon 447 und 597

TAPEZIERER

Huga Vorhafer

LANDECK

MAISENGASSE 4

Achtung!

LESCHA

-Beton- und Mörtelmischer

(Neueit 75 lt und 100 lt) in Vertretung
der Firma Ebbs & Radinger, Maschinen-
fabrik, Wien, stets lagernd.

OTTO PESJAK

Werkzeuge - Maschinen
Landeck, Maisengasse 16

Moderner, kombinierter Kinderwagen
zu verkaufen. Adresse in der Verwaltung

Es ist doch ein herrliches Gefühl
korrekt, elegant - mit einem Wort - gut gekleidet zu sein und dafür werden Sie bei uns bestens beraten.



Sehr gut erhaltene **VESPA** zu verkaufen.
Adresse in der Verwaltung des Blattes

Verkaufe guterhaltenen **FIAT 600 D**,
Baujahr 1961. Adresse in der Verwaltung

Auslieferungslager
für alkoholische Getränke
für den Bezirk Landeck
wird von bekannter Erzeugerfirma **vergeben**.
Bedingung ist ein regelmäßiger Zustelldienst.
Ernsthafte Interessenten schreiben unter „Selbstständigkeit“ Nr. We 4820 an die Verwaltung des Blattes

Suche eine verlässliche Haushälterin
mit Kochkenntnissen bei guter Entlohnung.
Adresse in der Verwaltung

Großes Bienenhaus
ausbaufähig als Wochenendhaus preiswert zu verkaufen. Zu besichtigen von 14 - 19 Uhr.
Adresse in der Verwaltung des Blattes

Sonderangebot für Hotels, Pensionen, Gaststätten



Fremdenzimmer nur S 2950.-
Mengenrabatte ab mehreren Einrichtungen!

Ausführung in Birke, bestehend aus 1 Schrank, 2 Betten, 2 Nachtkästchen, Innenausführung aller Schränke mit Wäscheteilung, Ahorn furniert. Auch Einbettzimmer sowie Einzelstücke lieferbar. Lieferung in Tirol frei Haus und aufgestellt durch unser Fachpersonal. Wir führen weiters auch Federkernmattressen ab 420.- S sowie Bettwäsche, Vorhänge, Teppiche.

Tische, Stühle, Gartenmöbel zu Sonderpreisen

MÖBELHAUS *Hans Reiter*

Innsbruck, am Hauptbahnhof und Neu-Rum, an der Haller Straße
Besichtigen Sie unsere Großausstellung an Fremdenzimmer-einrichtungen. Ein Weg, der sich lohnt.
Filiale Neu-Rum auch Samstag nachmittag geöffnet

Berry-Garagen-Kipptore

alle Normgrößen nur **S 2.970.-**

Vermittler und Wiederverkäufer gesucht. Hohe PROVISION bzw. RABATT.

HÖRMANN VERKAUFS GES. M. B. H.
Salzburg, Siezenheimerstraße 28

Assistent für Mitarbeit

in Wirtschafts- und Steuerberatungskanzlei zu baldigem Eintritt in ausbaufähige Dauerstellung gesucht. Bewerber mit Praxis in Buchhaltungs-, Bilanzierungs-, Lohnverrechnungs- und Steuerabrechnungstätigkeit bevorzugt. Umschulung und Einarbeitung möglich. Bezahlung nach Leistung in freier Vereinbarung.

Zuschriften unter „Korrekt“ an die Verwaltung des Blattes.

Mehr Freude an Ihrem Rasen

haben Sie mit:

einem **Motor-Rasenmäher** schon ab **1.850.—**

einem **Handrasenmäher** bei kleiner Fläche schon ab **450.—**

Vorführung und Verkauf bei

L. Schimpfäßl

LANDECK - BRUGGEN

Ich vermiete fabriksneu ZZ-Nähmasch. und Doppelbettstrickmaschin. Bei späterem Ankauf wird die bezahlte Miete als Anzahlung gerechnet.

B. Feuerstein, Innsbruck
Schillerstr. 20 - Tel. 292195

Wir suchen zum sofortigen Eintritt

Handelsschüler bzw. Handelsschülerinnen

oder kaufmännische Angestellte für unsere Bauleitungen Kaunertal.

Bewerbungen sind zu richten an die Tiroler Wasserkraftwerke Aktiengesellschaft, Personalabteilung, Innsbruck, Landhausplatz 2.

Traumhaft niedrige Preise

Orig. Bauknecht Tischkühlschrank

mit 130 Liter Inhalt, kompl. mit Gemüseschale und Aromaschutz.

Statt S 3.765.— nur **S 2.800.—**

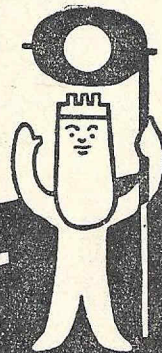
Nur solange der Vorrat reicht!

Ihr Funk-u. Fernsehberater

Radio Fimberger - Landeck

- und 3-fache Sicherheit dazu

Denn Ihr Funk- und Fernsehberater ist eben ein seriöser Fachmann, der weiß, worauf es ankommt.



Damen-Herren Friseur oder Friseuse

ab Mitte Mai gesucht.
Beste Bezahlung und freie Unterkunft (Neubauzimmer).

FRISIERSALON
HANS FERRARI
Serfaus

Bau- u. Brennholz sowie gebrauchte Dachziegel

günstig
zu verkaufen.

Schwarzer Adler,
Zams, Tel. 285

Großhandel

- ▷ Matratzen
- ▷ Betten
- ▷ Decken
- ▷ Hotelwäsche
- ▷ Teppiche

Lieferung frei Haus!

Verlangen Sie Vertreterbesuch!

Betten-Perjak

LANDECK, Maisengasse 16 und Marktplatz 1
Tel. 05442-9195

Selbständige, tüchtige

Verkäuferin

wird gesucht.

CORDA GEIGER

Für Sonnenhungrige empfehlen wir
Modelle von Triumph - Benger - Anita und
Bleyle. Besonders schicke Bikinis zeigt die
Bademode 1964 im



Anfangskellnerin

2 Küchenmädchen

für sofort, Sommer- und
Wintersaison, gesucht.

Gasthof Hirschen, Pettneu a. A.

HOBELWARE

ab sofort lieferbar!



Fußbodenbretter - Lärche und Fichte,
Vordach-, Wand-, Deckenschalung,
gehobelt in Nut und Kamm, mit Fase
oder Profil.

Zustellung auf Wunsch mit eigenem Lkw.

Fa. Franz Ortner

Zimmerei und
Spaltwerk
PRUTZ
Tel. 05472 - 330

Geh'n Sie nie ohne Schirm

dann bewahren Sie sich vor nassen Überraschungen. - Damen-, Herren- und Kinderschirme, auch Reparaturannahmen im



Eine Sensation!

UM **S 2395.-**

ein 135 lt. KÜHLSCHRANK

„ALASKA“-Kompressor-Luxus-Tischmodell komplett mit Gemüseschale und 5 Jahre Garantie auf das Kühlagregat. Alle anderen Fabrikate wie AEG, Bauknecht, BBC, Silo zu sehr günstigen Sonderpreisen.

EINRICHTUNGSHAUS
LANDECK BEIM KINO - TEL. 437

Ing. Jenfeld

Lichtspiele Landeck

Mein Schwert für den König

Großer Abenteuer- und Ausstattungsfilm. Mit Georg Sanders, Corinne Calvet, Ingrid Hafner, Patricia Roc u. a.

Freitag, 15. Mai 19.45 Uhr
Samstag, 16. Mai 17 u. 19.45 Uhr Jv.

Wer die Nachtigall stört

Ein fesselndes Schauspiel nach dem vielgelesenen Buch mit: Gregory Peck, Phillip Alford u. a. Prädikat bes. wertvoll

Pfingstsonntag, 17. Mai 13.30, 16, 18.30 u. 21 Uhr 14 J.

Der scharlachrote Musketier

Abenteuer um den französischen Thron. Mit: Gerard Barry, Jean Topart, Michele Grellier u. a. Cinemascope

Pfingstmontag, 18. Mai 13.30, 16, 18.30 u. 21 Uhr 14 J.

WEEKEND im Fürstenzimmer

Kleiner Mann in der großen Welt. Mit Alain Dekock, Louis Seigner, Jean Solar, Mireille Negre u. a.

Dienstag, 19. Mai 19.45 Uhr 12 J.

Phantom der Oper

Gruseldrama in Farben mit: Herbert Lom, Michael Gough, Heather Sears, de Souza Walters u. a.

Mittwoch, 20. Mai 19.45 Uhr Jv.

Der Kampf auf der Insel

Frau eines Verschwörers zwischen zwei Männern. Mit Romy Schneider, Jean-Louis Trintignant, Henri Serre u. a.

Donnerstag, 21. Mai 19.45 Uhr Jv.

Ab Freitag, 22. Mai 1964: Jv.

Botschafter der Angst

Am Samstag, 23. 5. 1964 bringen wir den Märchenfilm:

10 kleine Negerlein

2 Vorstellungen: 13 30 u. 15 Uhr Eintritt: S 4.—

Man hat's nicht leicht,
wenn man so gewichtig durch's Leben
schreitet. Mit Triumph BH und Corselet
fühlen Sie sich im Nu erleichtert.



Tomatenpflanzen für
unser Klima

Paprika
Balkonblumen

Gärtnerei Wolf, Landeck-Zams

Jeden Samstag u. Sonntag

ab 20.30 Uhr

Tanz-

unterhaltung Cafe Weinberg, Imst

Es spielt für Sie, das beliebte *Pinguin-Trio*

Ich suche für meinen Betrieb in Landeck:

einen Maurer

in Jahresstellung, auch Winterarbeit, auf mindestens zwei Jahre, der selbständig alle erforderlichen Maurerarbeiten, auch Natursteinmaurerarbeiten durchführen kann, sowie

Kfz-Mechaniker

mit Praxis auf LKW-Reparaturen.

**1 Karrosserie-
spengler**

der in der Lage ist LKW-Führerhäuser sowie Reparaturen an unseren Kühlzügen selbständig durchzuführen. Erwünscht wäre, daß gleichzeitig Kenntnisse für Lackierarbeiten vorhanden sind.

Geboten wird gute Bezahlung u. Dauerstellung

FA. FELIX TROLL - LANDECK
INTERNATIONALE SPEDITION

Wer ist die beste *Amateurschneiderin?*

Am Pfingstmontag, den 18. Mai 1964 um 20.30 Uhr werden vom **PUBLIKUM** die besten Amateurschneiderinnen von Landeck und Umgebung gewählt. Bei dieser

ÖFFENTLICHEN VERANSTALTUNG

werden die selbstgeschneiderten Kleider vorgeführt. Durch den bunten Abend führt das Publikum bei flotter Musik der bekannte WIENER CONFERENCIER **ERNST TRACK** Eintritt frei!

Dem Publikum eine gute Unterhaltung und den Amateurschneiderinnen viel Glück wünscht

Fa. Bertram Rohner LANDECK
PIANS

Für die besten Amateurschneiderinnen zu gewinnenden Preise sind in unserer Auslage in Landeck Maiseng. ausgestellt.

In unserer Dauerausstellung sehen Sie:

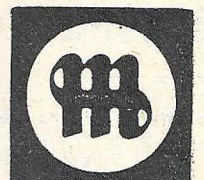
Alles für ein gemütliches Heim

Musterringmöbel

in Westtirol nur bei

möbel koch

einrichtungshaus - imst - tirol - ruf (05412) 468 od. 406



SCHWENDINGER & FINK

BEH. KONZ. ELEKTROUNTERNEHMEN

LANDECK - MALSERSTRASSE 40

Tel. 05442 — 803 oder 804



SONDER-ANGEBOT

für **Elektro-Marken-Geräte**

Auszug aus dem Lieferprogramm:

Tiefkühltruhen
Kühlschränke
Waschmaschinen
Wäscheschleudern
Holz- und Elektroherde
El. Einbauküchen
Dauerbrandöfen
Elektro-Brotbacköfen
Elektro-Futterdämpfer
Elektroboiler
Badeöfen
Elektromotore
Küchenmaschinen
Bügelmaschinen
Heizgeräte
Staubsauger
Elektro-Bodenbürsten
Bügeleisen
Elektrogeschirr
Beleuchtungskörper
NÄHMASCHINEN
RADIO
Plattenspieler
Tonbandgeräte
Installationsmaterial
Hauswasserpumpen



Den und keinen anderen



Preis für Waschautomaten ab S 6.300.—

Preis für Wäscheschleudern ab S 1.290.—

Haben Sie schon überlegt, wieviel Mühe, Zeit und Geld Sie bei der Verwendung eines

Waschautomaten

sparen?

Wäsche einlegen, ein Druck auf den Knopf, Waschmittel zugeben und der Washtag ist für Sie beendet. Die Wäsche wird nach **Hausfrauen-art automatisch gewaschen.**

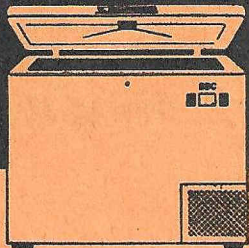
Der Waschautomat ist sowohl für den landwirtschaftlichen als auch privaten Haushalt sowie Gasthöfe und Pensionen bestens geeignet und bringt der Hausfrau die so notwendige, echte **Arbeitsentlastung.**

QUALITÄTS-Tiefkühltruhen!

BBC-Gefriertruhen
mit Styropor isoliert

daher besonders
stromsparsam

54473



BBC

Gefriertruhen

Beratung und Verkauf
durch Ihren Fachhändler

Die Temperatur kann mittels Drehknopf zwischen -18°C und -35°C stufenlos gewählt werden.

Durch zusätzliches Umschalten auf Schnellgefrieren ist es möglich, bei -35°C Gefriergut raschest zu gefrieren und so die wertvollen Vitamine voll zu erhalten.

Die Gefriertruhen sind von der Prüfanstalt der Österreichischen Landwirtschaft in Wieselburg geprüft.

Fast **1000 Besitzer** von Tiefkühltruhen im Oberland sind unsere zufriedenen Kunden!

Gefriertruhen in allen Größen

lieferbar: Preis ab S 6.300.-

Für Gastwirtschaften empfehlen wir auch geräumige und praktisch eingerichtete

Gefrier-Schränke

in allen Größen!

A.) Zur Arbeitserleichterung und Verbesserung des bäuerlichen Haushaltes werden von uns während der **AKTIONSDAUER** besonders günstige **Bezugsmöglichkeiten** und **Preise** für alle Elektro-GERÄTE angeboten und werden von der Bezirks- bzw. LANDESLANDWIRTSCHAFTSKAMMER auf Antrag **DARLEHEN** ab S 5.000.- mit einer Kreditdauer bis zu 5 JAHREN gewährt.

B.) Für Privat-Haushalte werden **Teilzahlungskredite** bis 24 Monatsraten ohne Bürgen gewährt.

QUALITÄTS-Kühlschränke!

In Minuten
kühl -
und immer
frisch



Wer überlegt - wählt

BBC

Elektrogeräte

Unsere **Marken-Kühlschränke** sind Spitzen-
erzeugnisse moderner Kühltechnik!

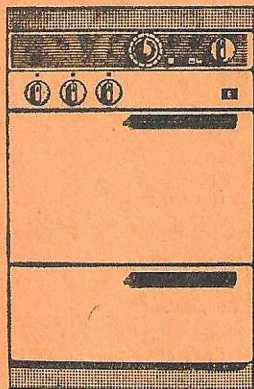
Wir bieten eine große Auswahl bei stark
gesenkten **Preisen!**

130 Liter KOMPRESSOR-Schrank
ab S 2.680.-

Zur Aufbewahrung des Gefriergutes aus dem Tiefkühlfach der Gemeinschaftskühlanlage ebenso für die Frischhaltung von Speisen für die Pensionsgäste empfehlen wir **dringend** das Vorhandensein eines Kühlschranks!

Ein moderner Automatic-Herd und eine **Küchenmaschine** ist für eine **neuzeitliche Küche** die große Arbeitserleichterung für die Hausfrau!

Der Elektro-**Heißwasserspeicher** mit 10 Liter ist in jedem Fremdenzimmer notwendig!



ELEKTRA BREGENZ
EURO
PA I
SERIE
Automatikherd

PREIS für	Elektro-Dreiplattenherd	ab S	2.796.-
" "	10 Liter Heißwasserspeicher	ab S	1.317.-
" "	Küchenmaschine	ab S	1.580.-
" "	Staubsauger	ab S	990.-

Als heimischer **Fachhändler** und **konzessionierter Elektro-Installateur** wird jedes Gerät von uns selbst fachmännisch angeschlossen und können wir auch durch unseren **bewährten KUNDEN-DIENST** auf mehrere Tausend zufriedene Besitzer von **Großgeräten**, wie:

Waschautomaten, Kühlschränke, Kochherde, Heißwasserspeicher, Brotbacköfen, Futterdämpfer, Bügelmaschinen usw. hinweisen.

Bei Auftreten eines Fehlers in der Maschine oder elektrischen Anlage kommen wir **sofort** nach einem telefonischen Anruf oder schriftlicher Mitteilung mit unserem **Kundendienst-Fahrzeug** und bringen wir auch z. B. bei Tiefkühltruhen ein Ersatzleihgerät mit, damit kein Schaden entstehen kann.

Bei vorliegendem Bedarf oder Interesse bitten wir mit nebenstehender Karte **unfrankiert** die Sonderprospekte anzufordern!

Elektro-Futter-
Dämpfer

120 Liter mit
 Zeitautomat
S 3.680.-

Hier ausschneiden!

Absender:

.....

Porto
 beim Empfänger
 einheben!

Firma

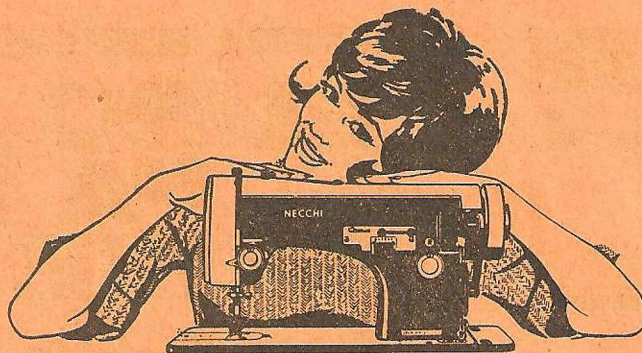
SCHWENDINGER & FINK
 ELEKTROHAUS

Landeck

Postfach 29

NECCHI hat eine reiche Auswahl an Modellen für jeglichen Bedarf:
Nähmaschinen für Gerad-, Zickzack und automatisch ausgeführte Naht!

Freiarm- und Koffer-
Nähmaschinen
Nähmaschinen
auf Möbeln



Preis
für Elektro-
Koffermaschine
ab S 3.190.-

NECCHI hat für Sie eine bis heute nie gesehene Nähmaschine geschaffen, die super-
nova JULIA 534 mit zweifacher Automatic und Mikro-Elektrokontrolle!

Wir führen grundsätzlich nur erstklassige Markengeräte der Industrie, wie: AEG-Austria, Brown-Boveri Werke, Elektra Bregenz, Electricus-Volta Bregenz, Miele, Bauknecht, Elin-Union, Austria-Email, Siemens-Schuckert-Werke, Tyrolia, Swoboda, Necchi usw. und leisten sowohl die Fabriken als auch wir mit unserem **Kundendienst** die volle Garantie, daß jedes Gerät laufend betreut wird.

Als **heimisches Fachgeschäft** bieten wir auch die Gewähr für eine einwandfreie und reelle Beratung und fachliche Einschulung!

Hier ausschneiden!

Datum: _____

Ich bitte um eheste Übersendung von Sonderprospekten mit Aktionspreisen über folgende Geräte: _____

Unterschrift

Bügelmaschine

Fabrikat: Siemens-Schuckert-
Werke,

2 kW Anschlußwert
Walzenbreite 65 cm
mit Temperaturregler

Sonderpreis

S 5.000.-

Bei allen vorstehenden Preis-
angaben handelt es sich um
nichtkartellierte PREISE!